

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Regina Kittler (LINKE)

vom 05. März 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. März 2015) und **Antwort**

Neuer Rahmenlehrplan für Berlin und Brandenburg – aktuelle Diskussion

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie schätzt der Senat den derzeitigen Stand der Diskussion zum neuen Rahmenlehrplan für Berlin und Brandenburg quantitativ und qualitativ ein?

Zu 1.: Die Entscheidung für eine Ausweitung auf viermonatige Anhörungsphase zum Rahmenlehrplan (RLP) für die Jahrgangsstufe 1 bis 10 ist richtig gewesen. Die Anhörungsphase stellt sicher, dass sich jede bzw. jeder mit dem Thema beschäftigen und an der Diskussion des Rahmenlehrplanes beteiligen kann. Die große Anzahl der Rückmeldungen spricht dafür, dass es vielen wichtig ist, über einen modernen Unterricht und Schule insgesamt nachzudenken. Die Rückmeldungen helfen uns, einzelne Aspekte des Rahmenlehrplanes zu verbessern. Deshalb danken wir allen, die sich konstruktiv an der Diskussion beteiligen.

2. Wie viele Informations- und Diskussionsveranstaltungen zum neuen Rahmenlehrplan fanden seit Veröffentlichung der Anhörungsfassung in Berlin statt, wer war dabei in welchem Umfang Veranstalter bzw. Anbieter oder auch als Verantwortlicher eingeladen und wie viele Berliner Schulen und Lehrkräfte wurden mit diesen Veranstaltungen erreicht?

Zu 2.: Seitens des mit der Rahmenlehrplanentwicklung beauftragten Landesinstituts für Schule und Medien (LISUM) sind im Zuge der Veröffentlichung ab dem 12. November 2014 eine Vielzahl von Informationsveranstaltungen durchgeführt worden, weitere sind geplant. Diese Veranstaltungen (siehe Anlage), die z. T. Großveranstaltungen mit mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren, richteten sich vorrangig an Schulleitungen, Schulaufsichten, Schulberaterinnen und Schulberater und teilweise auch Lehrkräfte:

3. Wie viele Stellungnahmen und Meinungsäußerungen jeweils aus Berlin und Brandenburg wurden bisher zur vorliegenden Anhörungsfassung des neuen Rahmenlehrplans abgegeben und in welchem Umfang wurde dabei von den Onlinefragebögen Gebrauch gemacht?

Zu 3.: Mit Stand vom 11.03.2015 sind 1645 Online-Fragebögen ausgefüllt worden. Schwerpunktmäßig entfallen die meisten Rückmeldungen auf folgende Teile des Rahmenlehrplanes:

Über 100 Rückmeldungen pro Fach:

Deutsch (219 Rückmeldungen)
Mathematik (185 Rückmeldungen)
Moderne Fremdsprachen (134 Rückmeldungen)
Gesellschaftswissenschaften 5/6 (128 Rückmeldungen)
Sport (116 Rückmeldungen)
Geschichte (114 Rückmeldungen)
Naturwissenschaften 5/6 (114 Rückmeldungen)

Über 50 Rückmeldungen pro Fach:

Geografie (74 Rückmeldungen)
Musik (75 Rückmeldungen)
Kunst (67 Rückmeldungen)
Teile A und B (67 Rückmeldungen)
Biologie (53 Rückmeldungen)

Neben den Rückmeldungen der Online-Befragung sind ca. 170 schriftliche Rückmeldungen zum Rahmenlehrplan eingegangen. Schwerpunkte bilden hier die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer und Mathematik. Das Fragebogendesign ermöglicht eine Gesamtdarstellung der Eingaben. Eine getrennte Erfassung der Daten nach Bundesländern ist nicht vorgesehen und deshalb bei den Onlinefragebögen nicht möglich.

4. Wie hoch ist, eventuell auch nur geschätzt, der Anteil von Lehrerinnen und Lehrern sowie von Schülerinnen und Schülern an den abgegebenen Stellungnahmen und Meinungsäußerungen?

Zu 4.: Aktuell stammen rund 80 % der Rückmeldungen von Lehrkräften und Fachkonferenzen, 7 % von Erziehungsberechtigten und 2 % von Schülerinnen und Schülern (Stand 11.03.2015).

5. Welches Meinungsbild, welcher inhaltliche Diskussionsbedarf und welche Hauptkritikpunkte zeichnen sich aus den bisher abgegebenen Stellungnahmen und Meinungsäußerungen ab

- zum Gesamtansatz,
- zu den fächerübergreifenden Kompetenzen,
- zu einzelnen Fächern?

Zu 5.: Bezogen auf den Gesamtansatz ist aufgrund der bisher geführten Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Schulpraxis eine große Zustimmung zum Grundkonzept des Rahmenlehrplanes festzustellen. Das betrifft:

- die Abgestimmtheit des Rahmenlehrplanes, „Rahmenlehrplan aus einem Guss“ für die Jahrgangsstufe 1 bis 10
- das Niveaustufenkonzept, das klarstellt, dass Schülerinnen und Schülern in Berlin und Brandenburg in einem unterschiedlichen Tempo (je nach Schulstufe und Schulart) lernen können und dabei unterschiedliche Abschlüsse und Übergänge zu unterschiedlichen Zeiten erwerben bzw. erreichen können
- die Standards, die in einer systematischen und übersichtlichen Form beschreiben, welche Kompetenzen junge Menschen für ihre Schulabschlüsse benötigen.

Bezogen auf die übergreifenden Themen können auf der Grundlage der laufenden Rückmeldungen noch keine Aussagetendenzen identifiziert werden. Gleiches betrifft die Fächer. Es sind sowohl zustimmende als auch ablehnende Rückmeldungen zu verzeichnen. Eine besonders intensive Diskussion erfolgt bekanntlich zum Fach Geschichte und den vorgeschlagenem Längsschnittansatz.

Eine seriöse inhaltliche Auswertung der Rückmeldungen ist erst nach Abschluss der Anhörungsphase möglich.

6. In welcher Weise und in welchem Umfang waren Lehrkräfte aus den Schulen sowie auch Schülerinnen und Schüler an der Erarbeitung der vorliegenden Fassung des neuen Rahmenlehrplans beteiligt?

Zu 6.: Die Mitwirkung in den RLP-Gruppen wurde an den Berliner und Brandenburger Schulen ausgeschrieben und die Mitglieder der Gruppen in einem transparenten Verfahren ausgewählt. Wichtig war neben der fachlichen Expertise, dass Erfahrungen aus verschiedenen Schularten und –stufen in den Gruppen vorhanden sind. Rund 130 Lehrerinnen und Lehrer aus Berlin und Brandenburg wurden in die Rahmenlehrplangruppen berufen und arbeiteten unter der Leitung der Fachreferentinnen und Fachreferenten des LISUM mit Unterstützung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an der Erarbeitung des Rahmenlehrplans.

Schülerinnen und Schüler konnten sich für die Mitarbeit in den RLP-Gruppen nicht bewerben, jedoch haben sie die Möglichkeit, im Rahmen der Anhörungsfassung ihre Erfahrungen in Form von Rückmeldungen mitzuteilen.

Berlin, den 18. März 2015

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Mrz. 2015)

Informationsveranstaltungen zum Rahmenlehrplan 1 – 10 Berlin/Brandenburg

- 12.06.2013 Landesschulbeirat Berlin
- 17.06.2013 Schulrätedienstberatung MBSJ
- 23.08.2013 1. Informationsveranstaltung für die Schulbuchverlage
- 04.11.2013 Multiplikatoren Gesellschaftswissenschaften (GEWI)/Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft (SenBJW)
- 25.11.2013 Abteilungsleiter-Runden MBSJ und Sen und StSB (SenBJW)
- 28.11.2013 Besprechung zum RLP im MBSJ mit SenBJW und Lisum
- 11/12.2013 vier Fachtage zur inklusiven Bildung in den Schulamtsbereichen Brandenburgs

- 14.04.2014 Schulrätedienstberatung Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBSJ)
- 16.06.2014 Schulrätedienstberatung MBSJ
- 25.06.2014 Kreiselterrat Oranienburg
- 02.07.2014 SenBJW Abteilungsübergreifende Information
- 01.09.2014 SenBJW Referat VI A
- 04.09.2014 Leiterinnen und Leiter der Schulpraktischen Seminare Berlin
- 11.09.2014 Fachtagung der PING-Schulen in Bollmannsruh
- 18.09.2014 MBSJ Abteilungsübergreifende Information
- 29.09.2014 SenBJW Leitungsrunde
- 07.10.2014 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater Berlin (BE)
- 08.10.2014 Schulvisitation Brandenburg
- 09.10.2014 Arbeitskreis Bildung der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus
- 25.09.2014 2. Informationsveranstaltung für die Schulbuchverlage
- 06.11.2014 Arbeitskreis Bildung der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus
- 12.11.2014 Landesschulbeirat
- 12.11.2014 Informationsveranstaltung Multiplikatoren Gesellschaftswissenschaften
- 12.11.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten Berlins
- 18.11.2014 Informationsveranstaltung für die Schulleitungen Berlins
- 24.11.2014 Informationsveranstaltung für die Schulleitungen Berlins
- 26.11.2014 Gespräch mit Journalisten beim Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
- 03.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulleitungen Berlin
- 03.12.2014 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater Sport BE
- 04.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulleitungen Berlins
- 05.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten/Schulleitungen Brandenburg (BB)
- 08.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten/Schulleitungen BB
- 09.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten/Schulleitungen BB
- 10.12.2014 Informationsveranstaltung Multiplikatoren Gesellschaftswissenschaften
- 10.12.2014 Information für den Landesschulbeirat
- 10.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten/Schulleitungen BB
- 11.12.2014 Informationsveranstaltung für die Schulaufsichten/Schulleitungen BB
- 11.12.2014 Regionale Fachkonferenz Sport im Bezirk Spandau

- 06.01.2015 SPD-Fraktion Brandenburg

- 08.01.2015 ABJS Landtag Brandenburg
- 08.01.2015 Bezirksschulbeirat Treptow-Köpenick
- 09.01.2015 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)
- 12.01.2015 Schulberater/innen Sprachbildung
- 14.01.2015 Fächerverbindender Unterricht im gesellschaftswissenschaftlichen Fächerbereich auf Grundlage des neuen Rahmenlehrplanes 1 - 10 (Schulberaterinnen und -berater BB/BE)
- 14.01.2015 Schulleitungen Grundschule (GS) Pankow
- 16.01.2015 Studientag romanische Sprachen, FU Berlin: Der neue RLP 1 - 10 als Grundlage für Differenzierung in den Fremdsprachen
- 16.01.2015 Landesschulbeirat, Fachgruppe Rahmenlehrplan (RLP)
- 16.01.2015 Fachausschuss des Landesschulbeirates (1)
- 17.01.2015 Landeselternrat BB
- 11.02.2015 Landesschulbeirat, Fachgruppe RLP
- 11.02.2015 Fachausschuss Landesschulbeirat
- 18.02.2015 Information Landesschulbeirat
- 18.02.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BB
- 21.02.2015 Informationsveranstaltung zum Fachteil WAT BB/BE
- 24.02.2015 Tagung der Leibniz-Sozietät – Beitrag zu Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT)
- 25.02.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BB
- 26.02.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BE
- 02.03.2015 Informations- und Diskussionsveranstaltung zu den Fachteilen Geschichte und GEWI (Hr. Reitschuster SenBJW)
- 02.03.2015 Landeslehrausschuss
- 02.03.2015 Tagung des Bezirkselfternausschusses (BEA) Reinickendorf
- 04.03.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BE
- 05.03.2015 Informationsveranstaltung zum Fachteil WAT BB/BE
- 05.03.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater Musik BE
- 10.03.2015 Dezernentenberatung im MBS
- 10.03.2015 „Runder Tisch“ – Schulen in freier Trägerschaft

- 14.03.2015 Landesschulbeirat BB
- 16.03.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BE
- 18.03.2015 Informationsveranstaltung für Schulberaterinnen/Schulberater BE
- 25.03.2015 Schulleitungen der Potsdamer weiterführenden Schulen

Angefragt oder geplant sind Informationsveranstaltungen von bzw. mit:

- 13. o. 14.03.2015 im Rahmen einer Fachtagung der GEW Brandenburg
- 20. u. 21.03.2015 Tagung des Landeselternrates
- 25. o. 30.03.2015 Gespräch mit der Abgeordneten Tina Fischer (SPD)
- 26.03.2015 Treffen mit Schulvertretern, LISUM und SenBJW zum Fachteil Geschichte
- 18.04.2015 Informationsveranstaltung zum Fachteil Mathematik BB/BE (LISUM)
- 20. o. 13.04.2015 Arbeitskreis Linksfraktion im Landtag

Geplant Informationsveranstaltung für Seminarleiter (Termin noch unbekannt)